

# Weiterführende Informationen

## Seien Sie rechtzeitig gewarnt!

Die Unwetterkatastrophen der vergangenen Jahre zeigen, dass die extremen Wettersituationen bedingt durch den Klimawandel auch hierzulande spürbarer werden und erschreckende Folgen mit sich bringen. Deshalb ist die rechtzeitige Warnung der Bevölkerung von herausragender Bedeutung.

Wir empfehlen Ihnen eine der folgenden Warn-Apps auf Ihrem Smartphone zu installieren:



BIWAPP



Deutscher Wetterdienst

## Checkliste Starkregen – Verhaltensvorsorge

Richtiges Verhalten vor, während und nach Starkregenereignissen kann Schäden verhindern und Leben retten. Diese Checklisten dienen der Übersicht und sollen dabei helfen bestmöglich auf Starkregenereignisse vorbereitet zu sein.



**Checklisten  
jetzt runter-  
laden!**



Hansestadt  
Lüneburg

## Hansestadt Lüneburg

Am Ochsenmarkt 1  
21335 Lüneburg  
Mail: [klimaanpassung@stadt.lueneburg.de](mailto:klimaanpassung@stadt.lueneburg.de)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:  
[www.hansestadt-lueneburg.de/klimaanpassung](http://www.hansestadt-lueneburg.de/klimaanpassung)  
[www.hansestadt-lueneburg.de/starkregen](http://www.hansestadt-lueneburg.de/starkregen)



Bildnachweise:  
© Andreas Tamme, tonwert21.de,  
© rsn medienagentur GmbH  
Starkregenkarte Innenseite:  
© Starkregenkarte des GeoPortals des Landkreises Lüneburg



Hansestadt  
Lüneburg

# Starkregenvorsorge

## Wichtige Informationen



Hansestadt  
Lüneburg  
Historisch.  
Innovativ.

## Was ist Starkregen?

**Starkregen ist ein Ereignis, bei dem eine sehr hohe Menge Niederschlag innerhalb kurzer Zeit fällt. Häufig treten diese lokal auf und können in kurzer Zeit große Flächen überfluten.**

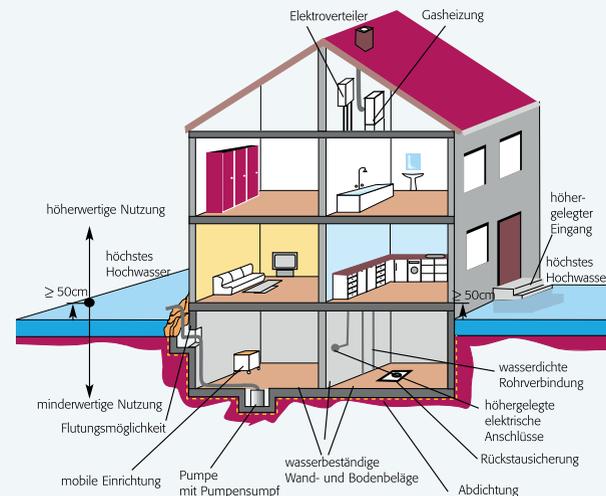
Vorwarnungen sind meist nur kurz vorher möglich. Bei lokalem Starkregen ist der genaue Ort fast nicht vorherzusagen.



## Wie kann ich vorsorgen?

**Vollständiger Schutz vor Starkregen ist nicht möglich. So begrenze ich Schäden:**

- » Gebäudeöffnungen und Mauern abdichten; ggf. Einbau spezieller Hochwasserfenster/-türen, Lichtschächte und Eingangsbereiche erhöhen (Aufkantungen), Rückstausicherung einbauen und regelmäßig warten
- » Heizungs- und Elektroanlagen in obere Stockwerke einbauen, elektrische Geräte in unteren Stockwerken aufständern
- » Kellerräume minderwertig nutzen
- » Umweltgefährdende Stoffe sicher lagern (u.a. Heizöltank), Öltanks befestigen
- » Mobile Schutz- und Barriersysteme (Sandsäcke, Dammbalkensysteme) vorhalten
- » Tauchpumpe vorhalten
- » Versicherungsschutz prüfen



## Was tun im Ernstfall?

**Bleiben Sie im Gebäude, aber außerhalb überfluteter Bereiche!**

- » Meiden Sie Gelände mit Gefälle oder tieferliegendes Gelände, da vor allem hier gefährliche Strömungen entstehen können
- » Meiden Sie tiefer gelegene Räume
- » Bringen Sie Gegenstände in höhere Bereiche, die nicht überflutet werden, z. B. Chemikalien, Akkus
- » Verfolgen Sie Wettervorhersagen: Radio, TV, Apps
- » Achten Sie auf Lautsprecherdurchsagen
- » Informieren Sie Nachbarn und Angehörige über die Lage
- » Benutzen Sie Ihr Mobiltelefon nur in Notfällen, um Telefonleitungen freizuhalten
- » Unterstützen Sie Hilfsbedürftige und achten Sie dabei auf Ihren Eigenschutz
- » Dokumentieren Sie das Ereignis und die Wasserstände, z. B. mit Fotos und Videos
- » Meiden Sie überflutete Bereiche, insbesondere mit Autos
- » Schalten Sie im Ernstfall den Strom bzw. die Sicherung ab